

AGB für den SHOP

1. Allgemeines & Vertragsschluss

- 1.1. Die nachstehenden Vertragsbestimmungen (AGB) gelten für sämtliche über den SHOP der inett GmbH abgeschlossenen Verträge mit dem AUFTRAGGEBER.
- 1.2. Die Nutzung des SHOPS unterliegt zusätzlich den allgemeinen Rahmenbedingungen. Die Definitionen in den allgemeinen Rahmenbedingungen sind maßgebend. Die Regelungen zur Nutzung des SHOPS haben Vorrang vor den allgemeinen Rahmenbedingungen.
- 1.3. Vertragssprache ist Deutsch. Der Vertragstext wird von der inett GmbH gespeichert. Die Bestell Daten werden dem KUNDEN gesondert in Textform (E-Mail) zugesandt. Die AGB können auch in dem Online-Shop abgerufen und ausgedruckt werden.
- 1.4. Die Lieferung von Lizenzen und digital erworbenen Inhalten erfolgt im Regelfall innerhalb von einem Werktag.

2. Vertragsschluss im Online-Shop der inett GmbH

- 2.1. Durch Klicken des entsprechenden Buttons kann der AUFTRAGGEBER die gewünschten Produkte in den Warenkorb legen und dann den Bestellprozess durch Auswahl des Warenkorbs initiieren. Innerhalb dieses Prozesses muss der Kunde sich entweder mit seinem inett GmbH Konto einloggen oder ein inett GmbH Konto anlegen und verifizieren. In diesem Zusammenhang muss der Nutzer, sofern noch nicht erfolgt, seine Adresse bestätigen und die Zahlungsart auswählen. Anschließend kann der AUFTRAGGEBER die Bestellung durch Klicken des Buttons "Jetzt kaufen" abschließen.
- 2.2. Etwaige Eingabefehler, insbesondere irrtümlich in den Warenkorb gelegte Produkte, können vom Kunden durch Eingabe der gewünschten Menge im Warenkorb und Nutzung der vorhandenen Schaltflächen korrigiert werden. Im Bestellprozess hat der Kunde die Möglichkeit, Eingabefehler in den verschiedenen Schritten durch Navigation zu den entsprechenden Schritten durch Auswahl der entsprechenden Überschrift (z.B. Warenkorb) zu korrigieren.
- 2.3. Die Darstellung der Lizenzen bzw. HARDWARE oder sonstige Produkte im Online-Shop des Verkäufers stellt eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden zur Bestellung dar. Durch die Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss über die im Warenkorb enthaltenen Lizenzen bzw. HARDWARE oder sonstige Produkte ab. Der Verkäufer wird den Zugang der Bestellung unverzüglich per automatisierter E-Mail bestätigen. Das Vertragsverhältnis kommt durch diese automatisierte Bestelleingangsbestätigung nicht zustande. Der Kaufvertrag kommt erst mit einer Auftragsbestätigung durch die inett GmbH, Altenkesseler Str. 17 Gebäude B8, 66115 Saarbrücken, Deutschland zustande.

3. Vertragsschluss im Academy Shop

- 3.1. Unter der Domain inett.academy können verschiedene Schulungsleistungen kostenpflichtig gebucht werden.
- 3.2. Die Bedingungen ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot / Bundle, dass der AUFTRAGGEBER bucht.
- 3.3. Durch Klicken des entsprechenden Buttons kann der AUFTRAGGEBER die gewünschten Webinare, Schulungen und sonstigen Inhalte in den Warenkorb legen und dann den Bestellprozess durch Auswahl des Warenkorbs initiieren. Innerhalb dieses Prozesses muss der AUFTRAGGEBER die Teilnehmenden und eine E-Mail-Adresse angeben. Anschließend kann der AUFTRAGGEBER die Bestellung durch Klicken des Buttons "Jetzt bezahlen" abschließen. Er erhält anschließend eine Rechnung an die angegebene E-Mail.
- 3.4. Etwaige Eingabefehler, insbesondere irrtümlich in den Warenkorb gelegte Webinare, können vom Kunden durch Eingabe der gewünschten Menge im Warenkorb und Nutzung der vorhandenen Schaltflächen korrigiert werden. Im Bestellprozess hat der Kunde die Möglichkeit, Eingabefehler in den verschiedenen Schritten durch Navigation zu den entsprechenden Schritten durch Auswahl der entsprechenden Überschrift (z.B. Warenkorb) zu korrigieren.
- 3.5. Die Darstellung im Online-Shop des Verkäufers stellt eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden zur Bestellung dar. Durch die Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss über die im Warenkorb enthaltenen Inhalte ab. Der Verkäufer wird den Zugang der Bestellung unverzüglich per automatisierter E-Mail bestätigen. Das Vertragsverhältnis kommt durch diese

automatisierte Bestelleingangsbestätigung nicht zustande. Der Kaufvertrag kommt erst mit einer Auftragsbestätigung durch die inett GmbH, Altenkesseler Str. 17 Gebäude B8, 66115 Saarbrücken, Deutschland zustande.

4. Preise und Versandkosten

- 4.1. Es gelten die am Tag der Bestellung gültigen Preise, wie sie in dem Online-Shop angezeigt werden. Etwaige Rabatte werden zu einem späteren Zeitpunkt nach der Buchung berücksichtigt und durch die inett GmbH gesondert ausgezeichnet.
- 4.2. Die in dem Online-Shop angezeigten Preise sind in Euro angegeben und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.
- 4.3. Der Versand der Lizenzen erfolgt kostenfrei.
- 4.4. Soweit der Versand von Waren erfolgt, fallen zusätzlich Versandkosten an. Diese richten sich nach den tatsächlich anfallenden Kosten. Die Auslieferung erfolgt je nach Gewicht der Waren per Paket oder Spedition

5. Zahlungsbedingungen

- 5.1. Der VERKÄUFER akzeptiert nur die während des Bestellvorgangs im Online-Shop angebotenen Zahlungsmethoden. Der KUNDE wählt die von ihm bevorzugte Zahlungsart unter den zur Verfügung stehenden Zahlungsmethoden selbst aus.
- 5.2. Wenn der Kunde die Bezahlung über PayPal an die Firma PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22 – 24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg vornimmt, ist ein PayPal-Konto erforderlich, und der Kunde muss sich mit den PayPal-Zugangsdaten legitimieren. Anschließend muss der Kunde den PayPal-Zahlungsprozess durchlaufen und die Zahlung an den Verkäufer bestätigen. Die Zahlungsart PayPal ermöglicht auch eine Bezahlung ohne ein PayPal-Nutzerkonto. Für die Nutzung der Gastfunktion von PayPal gelten die Bestimmungen, die über die Zahlungsart abrufbar sind. Wenn der Kunde bei PayPal die Zahlung per Kreditkarte wählt, kann er, abhängig vom Zahlbetrag oder der Art der Lieferung, aufgefordert werden, ein erforderliches zweites Authentifizierungsmerkmal auf der Website des Kreditinstituts einzugeben. Der Zahlungsvorgang muss vom Kunden dann mit seinem persönlichen zweiten Authentifizierungsmerkmal wie Passwort, PIN, TAN oder biometrischen Daten wie Fingerabdruck oder Gesichtsscanner durch Nutzung einer speziellen App verifiziert werden. Weitere Informationen sind auf der Website von PayPal unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/home> verfügbar.
- 5.3. Bei Lieferung gegen Vorkasse durch Überweisung muss der Kunde den Kaufpreis zuzüglich der anfallenden Liefer- und Versandkosten vor der Lieferung an den Verkäufer überweisen. Die Lieferung erfolgt nach Eingang des vollständigen Rechnungsbetrages auf dem Konto des Verkäufers.
- 5.4. Wenn die Lieferung gegen Rechnung erfolgt, ist der Kaufpreis ohne Abzug sofort, spätestens innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum beziehungsweise nach Erhalt der Ware zur Zahlung fällig. Es gelten die gesetzlichen Regelungen hinsichtlich der Folgen des Zahlung verzuges.
- 5.5. Aufrechnungsrechte stehen dem KUNDEN nur zu, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten bzw. von dem VERKÄUFER anerkannt sind oder die sich gegenüberstehenden Forderungen auf demselben Rechtsverhältnis beruhen.

6. Liefer- und Versandbedingungen – Informationen zur Berechnung des Liefertermins

- 6.1. Kommt der AUFTRAGGEBER in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom AUFTRAGGEBER zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens zu verlangen.
- 6.2. Der Nachweis eines höheren Schadens und die gesetzlichen Ansprüche von der inett GmbH (insbesondere Ersatz von Mehraufwendungen, angemessene Entschädigung, Kündigung) bleiben unberührt; die Pauschale ist aber auf weitergehende Geldansprüche anzurechnen. Dem AUFTRAGGEBER bleibt der Nachweis gestattet, dass der inett GmbH überhaupt kein oder nur ein wesentlich geringerer Schaden als vorstehende Pauschale entstanden ist.
- 6.3. Die angegebene Lieferzeit von einem Werktag beginnt bei Zahlung per Vorkasse am Werktag nach dem Zahlungsauftrag des KUNDEN an das überweisende Kreditinstitut, bzw. bei allen anderen Zahlungsarten am Werktag nach dem Tag des Vertragsabschlusses.

- 6.4. Bestellungen können von allen Endkunden aus dem Europäischen Wirtschaftsraum sowie ggf. den im Online-Shop und/oder in der Versandkostentabelle angegebenen weiteren Ländern aufgegeben werden. Die Lieferung von Bestellungen erfolgt nur nach Deutschland sowie ggf. in die im Online-Shop und/oder in der Versandkostentabelle angegebenen Länder.
- 6.5. Bei Liefervorverzögerungen wird die inett GmbH den AUFTRAGGEBER umgehend informieren.

7. Gewährleistung/Mängelhaftung/Rügepflicht

- 7.1. Für die Rechte des AUFTRAGGEBER bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage oder mangelhafter Montageanleitung) gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit im nachfolgenden nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der Ware an einen Verbraucher (Lieferantenregress gem. §§ 478, 479 BGB).
- 7.2. Die Verjährungsfrist für Mängelanprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrenübergang auf den AUFTRAGGEBER.
- 7.3. Grundlage der Mängelhaftung der inett GmbH ist vor allem die über die Beschaffenheit der Lizenz getroffene Vereinbarung. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware gelten die als solche bezeichneten Produktbeschreibungen, die der AUFTRAGGEBER vor seiner Bestellung in der LEISTUNGSBESCHREIBUNG abrufen konnte oder die in gleicher Weise wie diese AGB in den Vertrag einbezogen wurden.
- 7.4. Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S 2 und 3 BGB).
- 7.5. Damit der Kunde seine Rechte bei Mängeln geltend machen kann, muss er seinen gesetzlichen Pflichten zur Untersuchung und Mängelanzeige gemäß §§ 377, 381 HGB nachkommen. Wenn ein Mangel bei der Untersuchung oder später festgestellt wird, muss der Kunde dem Verkäufer dies unverzüglich schriftlich (per Brief oder Fax) mitteilen. Die Meldung gilt als unverzüglich, wenn sie innerhalb von zwei Wochen erfolgt. Zur Einhaltung dieser Frist genügt es, wenn die Meldung rechtzeitig abgeschickt wird. Falls der Kunde die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige versäumt, ist die Haftung des Verkäufers für den nicht gemeldeten Mangel ausgeschlossen.
- 7.6. Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom AUFTRAGGEBER zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der AUFTRAGGEBER vom Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.
- 7.7. Ansprüche des AUFTRAGGEBER auf Schadensersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen nur auf den nachfolgend zum Thema Haftung getätigten Aussagen dieser AGB und sind im Übrigen ausgeschlossen.

8. Gewährleistungen für Sach- und Rechtsmängel für HARDWARE

- 8.1. Gewährleistungsansprüche wegen Mängeln bei HARDWARE verjähren - mit Ausnahme von Schadensersatzansprüchen - in einem Jahr. Ist eine Abnahme erforderlich, ist Zeitpunkt des Beginns des Gewährleistungsanspruchs die Abnahme.
- 8.2. Der AUFTRAGGEBER muss die HARDWARE unverzüglich nach Erhalt auf offensichtliche Mängel zu prüfen und diese bei Vorliegen unverzüglich der inett GmbH anzugeben, andernfalls ist eine Gewährleistung für diese Mängel ausgeschlossen. Gleiches gilt, wenn ein solcher Mangel später entdeckt wird. Es gilt § 377 des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Mängelanzeige hat schriftlich oder in Textform an die dafür vorgesehenen Kanäle zu erfolgen.
- 8.3. Bei HARDWARE ist die inett GmbH bei Vorliegen eines Sachmangels zunächst zur Nacherfüllung berechtigt, d.h. nach eigener Wahl zur Beseitigung des Mangels ("Nachbesserung") oder Ersatzlieferung. Im Rahmen der Ersatzlieferung hat der AUFTRAGGEBER ggf. auch neuere Bauteile zu akzeptieren, sofern diese mit dem System kompatibel sind.
- 8.4. Soweit vertraglich geschuldet, stellt die inett GmbH dem AUFTRAGGEBER bis zur Behebung aller Fehler ein Ersatzgerät zur Verfügung, dass ein mit dem bisherigen Gerät vergleichbares Leistungsspektrum aufweist.
- 8.5. Die inett GmbH ist berechtigt, die Gewährleistung in den Räumlichkeiten des AUFTRAGGEBER zu erbringen. Der AUFTRAGGEBER hat

der inett GmbH dazu den notwendigen Zugang einzuräumen und die HARDWARE zur Untersuchung und Überprüfung bereitzustellen.

- 8.6. Das Recht des AUFTRAGGEBERS, bei zweimaligem Fehlschlagen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung nach seiner Wahl den Preis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten, bleibt unberührt. Bei nur unerheblichen Mängeln besteht kein Rücktrittsrecht

9. Eigentumsvorbehalt

- 9.1. INETT behält sich das Eigentum an den verkauften Sachen bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.
- 9.2. Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen von dem AUFTRAGGEBER vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der AUFTRAGGEBER hat die INETT unverzüglich per Textform zu benachrichtigen, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die Waren von INETT erfolgen.
- 9.3. Bei vertragswidrigem Verhalten des AUFTRAGGEBER, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist INETT berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts und des Rücktritts heraus zu verlangen. Zahlt der AUFTRAGGEBER den fälligen Kaufpreis nicht, darf INETT diese Rechte nur geltend machen, wenn dem AUFTRAGGEBER zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt wurde oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.